



Presseinformation

Nr. 07/17
21.03.2017

A3, Bepflanzung der Tank- und Rastanlage Aurach

Die Autobahndirektion Nordbayern beginnt am Mittwoch den 22.03.2017 mit der Bepflanzung der Tank- und Rastanlage Aurach.

Mit der Bepflanzung findet die Erweiterung der Tank- und Rastanlage ihren Abschluss.

Das Pflanzkonzept sieht die lockere Anordnung von Einzelbäumen mit Hochstämmen im Bereich der Sitz- und Aufenthaltsbereiche und die Pflanzung von Strauchgruppen in einzelnen größeren Verkehrsinseln vor.

Flächige Heckenpflanzungen der umgebenden Wälle schirmen die Anlage zur Autobahn hin vom Verkehr ab und leiten in den rückwärtigen Bereichen den Übergang in die freie Landschaft ein.

Im Vordergrund der gestalterischen Überlegungen stehen dabei sowohl die harmonische Einbindung der technischen Anlage in die umgebende Landschaft als auch die optisch ansprechende Gestaltung der Rastplatzflächen für die Verkehrsteilnehmer.

Gleichzeitig sind aber auch sicherheitstechnische und betriebsbedingte Anforderungen wie die Freihaltung von Sichtbereichen für den fließenden Verkehr oder die Gewährleistung einer ausreichenden nächtlichen Beleuchtung Teil des Grünkonzeptes. So darf die Bepflanzung mit Sträuchern im Inneren der Anlage zum Beispiel nicht zu dicht sein, um keine schwer einsehbaren oder schlecht ausgeleuchteten Bereiche zu schaffen, die eventuell kriminelle Aktivitäten ermöglichen könnten. Schilder müssen dauerhaft sichtbar und Müllcontainer zur Entleerung problemlos erreichbar sein.

Die Pflanzmaßnahmen werden bis Ende April abgeschlossen sein.

Weitere Pressemitteilungen und aktuelle Informationen zu den Baustellen und Projekten der Autobahndirektion Nordbayern finden Sie unter

<<http://www.abdnb.bayern.de/autobahndirektion/>>